

	<p>Objekt: Barbiez, Ludwig Heinrich: Frieden von Dresden</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Medaillen, Brandenburg-Preußen</p> <p>Inventarnummer: 18230430</p>
--	--

Beschreibung

Von der Medaille auf den Frieden von Dresden gibt es mit ähnlicher Rückseitengestaltung zwei Stempel mit unterschiedlichen Durchmesser (siehe auch Objektnummer 18232632). Vorderseiten- und Rückseitenstempel befinden sich im ehemaligen Stempelarchiv der Berliner Münze im Münzkabinett (einschließlich davon gefertigter Zinnabschläge). Der Vorderseitenstempel weist Stempelsprünge auf und wurde daher wohl für keine weiteren Medaillenkombinationen mehr verwendet.

Vorderseite: Belorbeertes Brustbild Friedrich II. im Harnisch mit Mantel und Ordenskreuz nach rechts. Am Armabschnitt die Medailleursignatur L H BARBIEZ.

Rückseite: Stehende Pax mit Füllhorn und Ölweig in der Landschaft, zu ihren Füßen die Insignien des Krieges: Waffen, Fahnen Schild und Helm.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 44.00 g; Durchmesser: 45 mm

Ereignisse

Hergestellt

wann

1745

wer

Ludwig Heinrich Barbiez (1712-1754)

wo

Brandenburg

Beauftragt

wann

wer

Friedrich II. von Preußen (1712-1786)

wo

Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Friedrich II. von Preußen (1712-1786)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Berlin
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Brandenburg-Preußen
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Deutschland
[Zeitbezug]	wann	18. Jahrhundert
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Frieden
- Historisches Ereignis
- König
- Medaille
- Medailleur
- Neuzeit
- Personifikation
- Porträt
- Silber

Literatur

- M. Olding, Die Medaillen auf Friedrich den Großen von Preußen 1712 bis 1786 (2003) Nr. 565..